

Betriebsanleitung

— Teilewaschgerät

— TWG 1



TWG 1

TWG 1

Impressum

Produktidentifikation

Teilewaschgerät Artikelnummer
TWG 1 6220001

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@unicraft.de
Internet: www.unicraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung
nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 30.05.2022
Version: 1.04
Sprache: deutsch

Autor: FL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2022 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt,
Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges
Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH.
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments,
Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten,
soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen
verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	4
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Personalanforderungen	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Sicherheitskennzeichnungen.....	6
2.6 Sicherheitshinweise	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.1 Typenschild.....	6
4 Technische Daten.....	7
5 Transport, Verpackung, Lagerung.....	7
6 Gerätebeschreibung	8
6.1 Zubehör	8
7 Montage, Aufstellen und Anschließen	8
7.1 Montage.....	9
7.2 Elektrischer Anschluss.....	9
8 Inbetriebnahme.....	9
9 Pflege, Wartung und Instandsetzung	11
9.1 Pflege durch Reinigung	11
9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	11
9.3 Fehlerbehebung.....	11
10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten.....	12
10.1 Außer Betrieb nehmen.....	12
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen.....	12
11 Ersatzteile	12
11.1 Ersatzteilbestellung.....	12
11.2 Ersatzteilzeichnung.....	13
12 Elektroschaltplan	14
13 Montagezeichnung.....	14
14 EU-Konformitätserklärung	15
15 Anhang	16
16 Notizen	17

1 Einführung

Mit dem Kauf des UNICRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihres Teilewaschgerätes.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Teilewaschgerätes. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets am Einsatzort des Teilewaschgerätes auf. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Teilewaschgerätes.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Teilewaschgerätes zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung der Firma Stürmer GmbH nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Produkt oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.unicraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Anleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht fach- und sachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen Sie die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachten.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Wird das Teilewaschgerät im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass das Teilewaschgerät stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Personalanforderungen

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert



Gehörschutz

Der Gehörschutz schützt vor Gehörschäden durch Lärm.



Atemschutz

Der Atemschutz schützt die Atemwege vor dem Eindringen von Staub und kleinen Fremdkörpern.



Schutzbrille

Die Schutzbrille dient zum Schutz der Augen vor umherfliegenden Teilen.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Sicherheitskennzeichnungen

Am Teilewaschgerät sind verschiedene Sicherheitskennzeichnungen angebracht, die beachtet und befolgt werden müssen.

Die Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist das Teilewaschgerät außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

Folgende Sicherheitskennzeichnungen und -symbole sind angebracht:

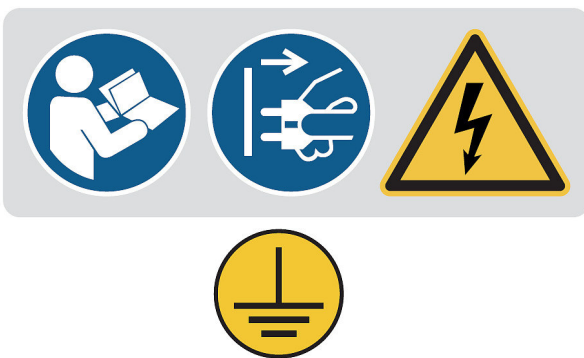


Abb. 1: Sicherheitskennzeichnungen am Teilewaschgerät

2.6 Sicherheitshinweise

- Montieren Sie das Teilewaschgerät fest auf einer ebenen Werkbank.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Unordentliche Arbeitsplätze und Werkbänke erhöhen die Gefahr von Unfällen und Verletzungen.
- Verwenden Sie für jede Arbeit immer das richtige Werkzeug.
- Verwenden Sie keine organischen Reinigungslösungen für das Teilewaschgerät.
- Verwenden Sie bei jeder Arbeit mit dem Teilewaschgerät Handschuhe.
- Verwenden sie das Teilewaschgerät nur in gut belüfteten Räumen.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Teilewaschgerätes!
- Lassen Sie keine Fremden an das Gerät. Besucher und Zuschauer, vor allem Kinder sowie kranke und gebrechliche Personen, sollten vom Arbeitsplatz fern gehalten werden.
- Verwenden Sie das Teilewaschgerät nur in gut belüfteten Räumen.
- Verwenden Sie bei Wartung und Reparatur nur identische Ersatzteile. Wenden Sie sich für Ersatzteile an das zugelassene Service Center.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Teilewaschgerät TWG 1 dient ausschließlich zum gründlichen Reinigen mit Reinigungswasser und anschließendem Abblasen mit Druckluft von Bauteilen an schwer zugänglichen Stellen. Die Arbeiten dürfen nur in der geschlossenen Box durchgeführt werden, wobei sorgfältig auf absolute Dichtheit zu achten ist. Das Teilewaschgerät TWG 1 ist nur zum Betrieb mit geeigneten Reinigungsmitteln zugelassen und darf nur von Personen betrieben werden, die auf das Gerät eingewiesen sind.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen am Teilewaschgerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.1 Typenschild

Teilewaschgerät		Part washing device		CE
Typ	TWG 1	Serien-Nr.		
Type		Serial no.		
Artikel-Nr.	6220001	Baujahr		
Item no.		Year of manufacture		
Arbeitsdruck	5-8 bar	Max. Gewicht auf dem Auflagegitter	40 kg	
Working pressure		Max. weight of grid		
Gewicht	29,5 kg	Netzanschluss	230 V / 50 Hz	
Weight		Power connection		
 www.unicraft.de		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany		

Abb. 2: Typenschild Teilewaschgerät TWG 1

4 Technische Daten

Modell	TWG 1
Länge	785 mm
Breite / Tiefe	595 mm
Höhe	700 mm
Gewicht	29,5 kg
Elektrische Spannung	230 V
Arbeitsdruck	5 bis 8 bar
Netzfrequenz	50 Hz
Länge Arbeitsbereich	736 mm
Volumenstrom Reinigungsmittel	0,8 l/min
Breite/Tiefe Arbeitsbereich	560 mm
Höhe Arbeitsbereich	450 mm
max. Tankinhalt	140 L
min. Inhalt Reinigungsmitteltank	4 L
max. Inhalt Reinigungsmitteltank	9 L

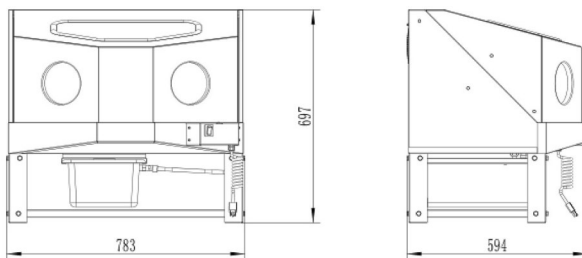


Abb. 3: Abmessungen Teilwaschgerät TWG 1

5 Transport, Verpackung, Lagerung

Anlieferung

Überprüfen Sie das Teilwaschgerät nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

Transport



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



VORSICHT: KIPPGEFAHR

Das Gerät darf ungesichert maximal 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

Transport mit einem Gabelstapler/Hubwagen:

Für den Transport mit einem ausreichend dimensionierten Hubwagen oder Gabelstapler muss das Teilwaschgerät auf einem ebenen, festen Untergrund (zum Beispiel auf einer Palette) mit Bolzen gesichert stehen.

Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

Lagerung

Das Teilewaschgerät muss gründlich gesäubert werden, bevor sie in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird. Das Gerät niemals gefüllt lagern.

6 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung können vom Original abweichen.

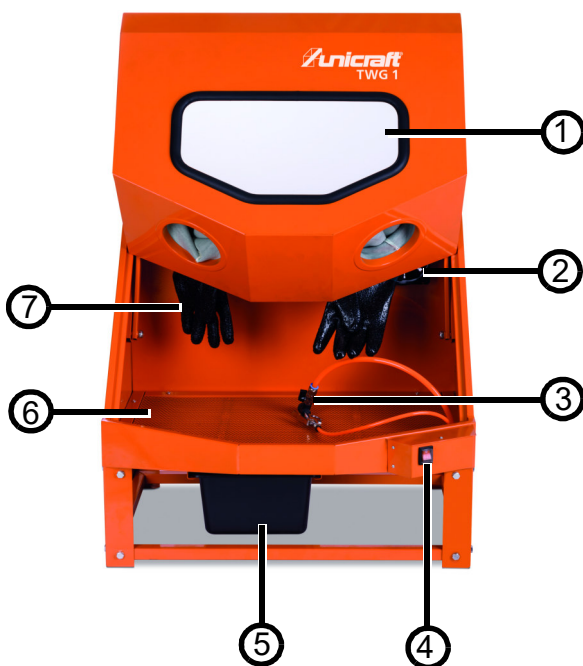


Abb. 4: Teilewaschgerät TWG 1

- 1 Sichtfenster
- 2 Ventilator
- 3 Pneumatische Reinigungspistole
- 4 EIN / AUS Schalter
- 5 Füllbehälter
- 6 Reinigungsgitter
- 7 Schutzhandschuhe

6.1 Zubehör

- Reinigungs- und Ausblaspistole
Artikelnummer: 6231000
- Leuchtstoffröhre
Artikelnummer: 6231001
- Sichtscheibe
Artikelnummer: 6231002
- Handschuhe
Artikelnummer: 6231003

7 Montage, Aufstellen und Anschließen

Das Teilewaschgerät darf nur in trockenen, gut belüfteten Räumen aufgestellt und betrieben werden.

Es ist darauf zu achten, dass genügend Bewegungsfreiheit und ausreichende Beleuchtung zum Arbeiten vorhanden ist.



Schutzbrille tragen



Schutzhandschuhe tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßem Arbeiten bei der Montage des Teilewaschgerätes besteht Verletzungsgefahr für Finger und Hände.

- Beachten Sie das Gewicht des Teilewaschgerätes. Achten Sie auf stabile Auflagen und Abstützvorrichtungen.

7.1 Montage

Das Teilewaschgerät muss entsprechend Abb. 5 bzw. Abb. 12 montiert werden.

Schritt 1: Alle losen Teile aus dem Inneren des Gehäuses des Teilewaschgeräts entnehmen.

Schritt 2: Das Gehäuse auf die Seite legen.

Schritt 3: Die vier FüÙe mit den beiliegenden Schrauben (M8x16), Distanzscheiben und Muttern am Gehäuse anschrauben.

Schritt 4: Das Teilewaschgerät auf die FüÙe stellen.

Schritt 5: Reinigungstank einsetzen

Schritt 6: Das Absaugrohr Ø 12 mit Adapter auf der Seite des Reinigungstanks anschließen.

Schritt 7: Alle Schrauben und Muttern festziehen.

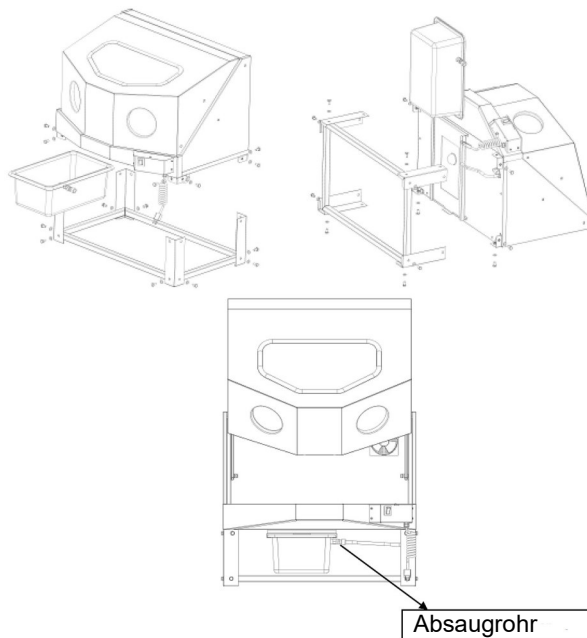


Abb. 5: Montage Teilewaschgerät TWG 1

7.2 Elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.



ACHTUNG!

Das Teilewaschgerät muss über eine gute Erdung verfügen, um Funkenbildung durch statische Aufladung zu vermeiden.

Schritt 1: Prüfen Sie, ob die Netzspannung der Spannungsangabe entspricht, die auf dem Typenschild vermerkt ist.

Schritt 2: Sorgen Sie für eine gute Erdung des Teilewaschgeräts.

Schritt 3: Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Stromnetz.

8 Inbetriebnahme



WARNUNG!

Lebensgefahr!

Es besteht Lebensgefahr, wenn Sie nicht diese Regeln befolgen.

- Führen Sie niemals Arbeiten am Teilewaschgerät aus, wenn Sie unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen und/oder Sie übermüdet sind oder unter konzentrationsstörenden Krankheiten leiden.
- Das Teilewaschgerät darf nur von einer Person bedient werden. Weitere Personen müssen sich während der Bedienung vom Arbeitsbereich fernhalten.



Gehörschutz tragen!



Schutzbrille tragen!



Atemschutz tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!

Schritt 1: Vor Inbetriebnahme füllen Sie den Tank mit mindestens 4 Liter Lösungsmittel. Die maximale Tankkapazität beträgt 9 Liter. Füllen Sie das Lösungsmittel ungefähr 20 mm höher als die Ansaugung. Um dies zu überprüfen ist es möglich den Tank herauszuziehen und die Füllstandsanzeige abzulesen.

Schritt 2: Schließen Sie einen Kompressor mit einem Schlauchdurchmesser 8 an der Unterseite des Teilwaschgerätes an (Abb. 6).

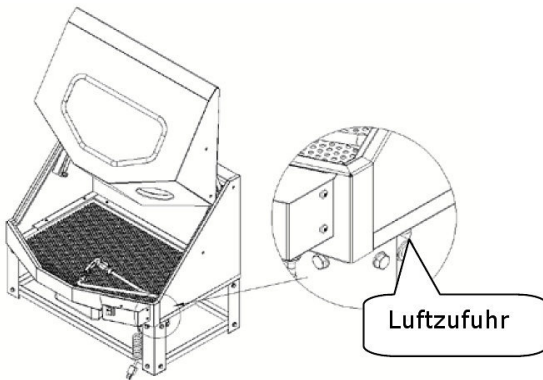


Abb. 6: Luftzufuhr Teilwaschgerätes TWG 1

Schritt 3: Verbinden Sie das Teilwaschgerät mit der Stromversorgung und schalten Sie das Gerät am Einschalter auf „ON“. (Abb. 7)



Abb. 7: Einschalten des Teilwaschgerätes TWG 1

Schritt 4: Legen Sie das zu reinigende Bauteil in das Teilwaschgerät und schließen Sie die Tür. Benutzen Sie die Waschpistole (Abb. 8) um das Bauteil zu Reinigen. Um mit Lösungsmittel zu reinigen betätigen Sie den roten Hebel. Um mit Druckluft zu reinigen bzw. abzublasen betätigen Sie den schwarzen Hebel.

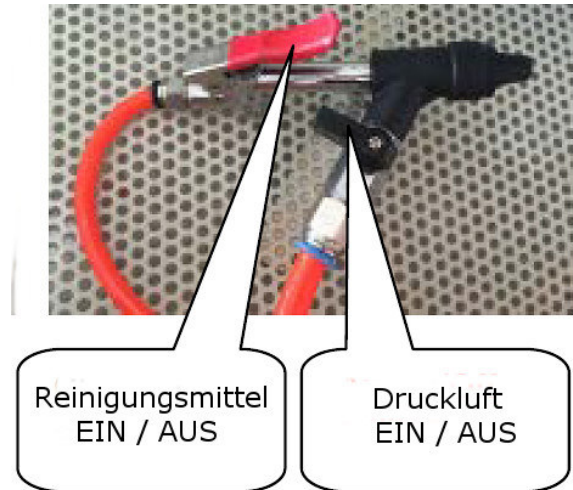


Abb. 8: Reinigung mit der Waschpistole

Schritt 5: Öffnen Sie die Tür des Teilwaschgerätes und entnehmen Sie das gereinigte Bauteil. Schalten Sie das Teilwaschgerät am EIN/AUS Schalter ab.

Schritt 6: Bei starker Verschmutzung des Reinigungsmittels wechseln Sie dies aus. In regelmäßigen Abständen den Filter überprüfen und ggf. Reinigen. (Abb.9)

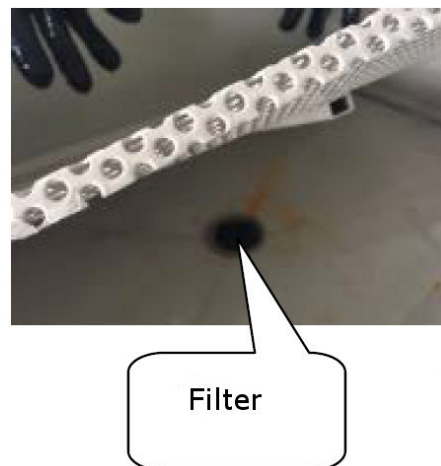


Abb. 9: Filtersieb Teilwaschgerät



HINWEIS!

Bevor Sie das Teilwaschgerät erstmalig in Betrieb nehmen, führen Sie folgende Punkte durch.

- Überprüfen Sie alle Schraubverbindungen am montierten Teilwaschgerät und ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.
- Überprüfen Sie das Teilwaschgerät auf Dichtheit.



ACHTUNG!

Die Waschpistole muss immer vom Bediener weg gerichtet sein. Niemals bei geöffneter Tür des Teilwaschgerätes arbeiten.

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung



ACHTUNG!

Trennen Sie vor allen Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten das Werkzeug von der Druckluftversorgung und das Teilewaschgerät vom Stromnetz. Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden.

9.1 Pflege durch Reinigung

Das Teilewaschgerät ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe tragen!



HINWEIS!

Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.

9.3 Fehlerbehebung



ACHTUNG!

Beim Auftreten eines der folgenden Fehler beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Teilewaschgerät. Es kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schädigung des Werkzeugs kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Das Werkzeug muss zuvor von der Druckluftquelle getrennt sein.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Das Werkzeug sauber und trocken aufbewahren.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Sollte das Teilewaschgerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Luftschlauch und Filter sind in regelmäßigen Zeitabständen auf Beschädigung und Verunreinigungen zu überprüfen und zu reinigen. Beschädigten Schläuche und Filter müssen ersetzt werden.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Waschpistole funktioniert nur noch mit Druckluft und nicht mit Reinigungsmittel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hebel für Reinigungsmittel ist ausgeschaltet 2. Zu wenig Reinigungsmittel im Tank 3. Ansaugrohr ist blockiert 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hebel für Reinigungsmittel einschalten 2. Tank mit Reinigungsmittel auffüllen 3. Reinigen Sie das Ansaugrohr
Innenraumbelichtung im Teilewaschgerät funktioniert nicht	Leuchtmittel defekt	Leuchtmittel austauschen
Ventilator im Teilewaschgerät funktioniert nicht	Ventilator ist defekt	Ventilator austauschen

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Geräte nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entfernen.

Schritt 2: Die Geräte gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

10.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Entfernen Sie das austretende, verbrauchte oder überschüssige Fett an den mit Schmierstoff versorgten Schmierstellen.

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Fragen Sie gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern.

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Teilwaschgerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Tank für das Teilwaschgerät TWG 1 bestellt werden. Der Tank hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 1.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Tank) und markierter Positionsnummer (1) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Teilwaschgerät TWG 1**
- Artikelnummer: **6220001**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **1**

Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Teilwaschgerät TWG 1: **6220001**

11.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler

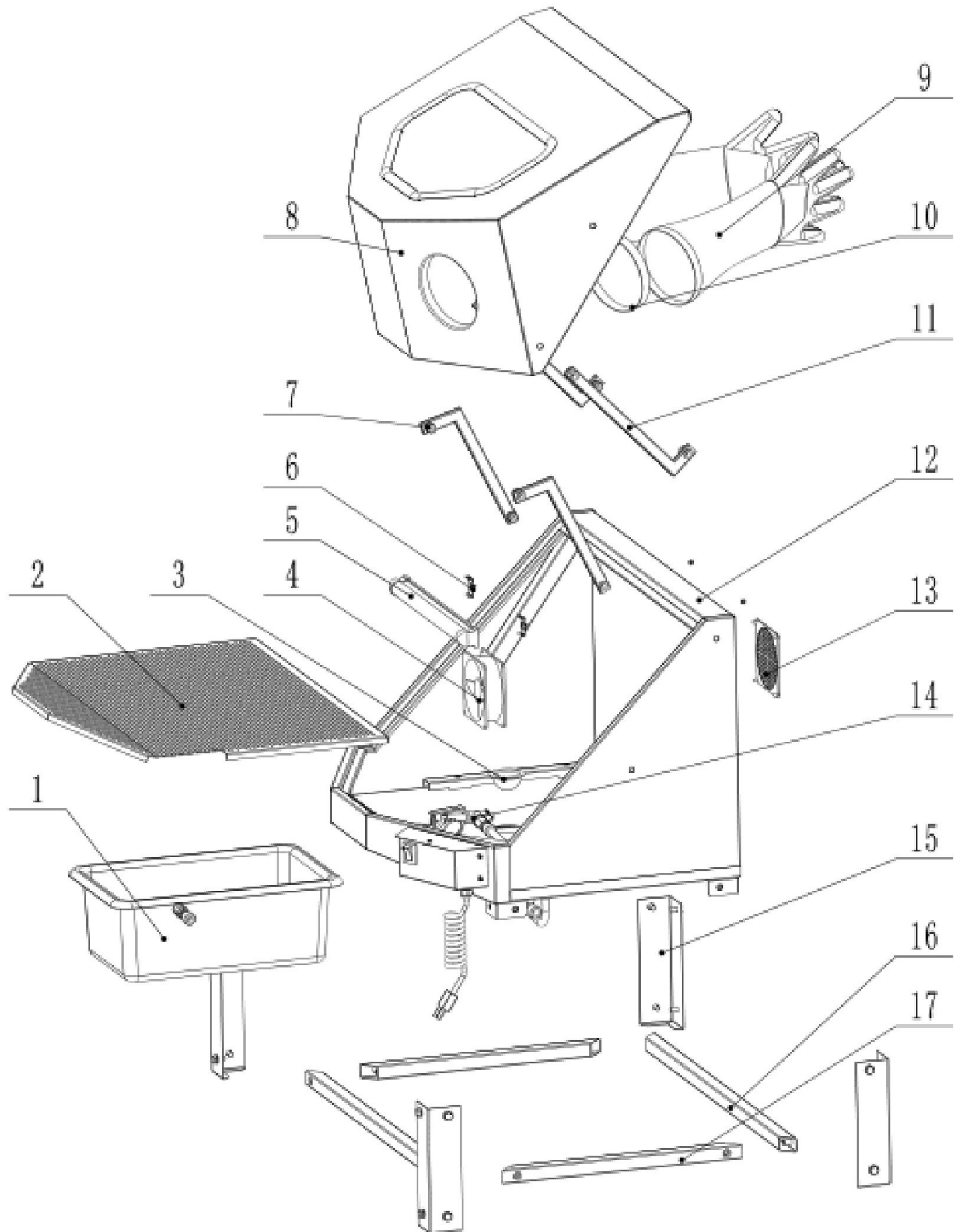


Abb. 10: Ersatzteilzeichnung TWG 1

12 Elektroschaltplan

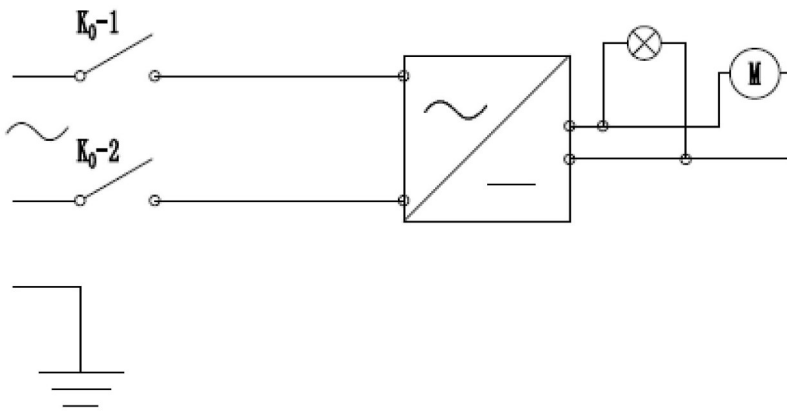


Abb. 11: Elektroschaltplan TWG 1

13 Montagezeichnung

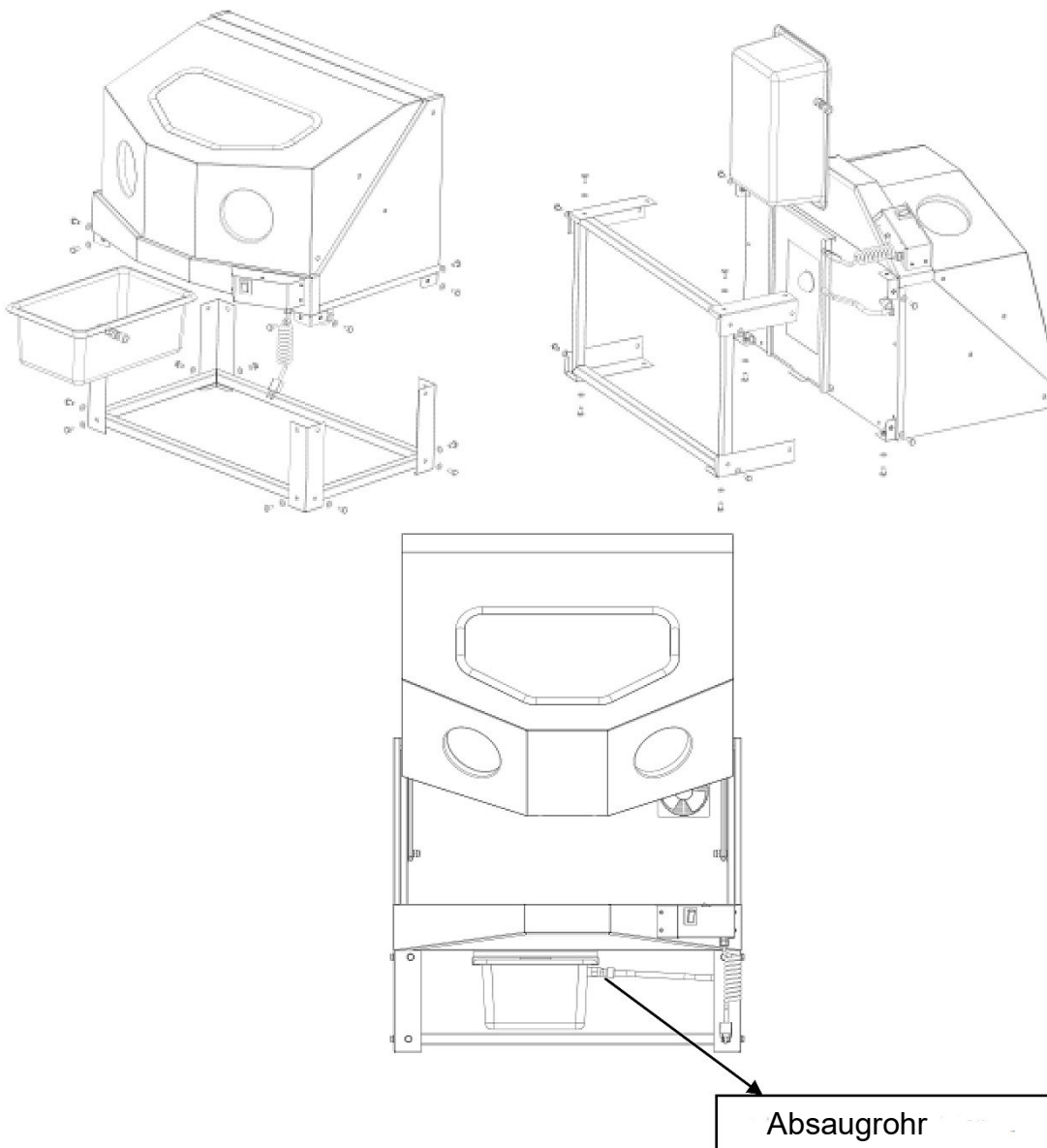


Abb. 12: Montagezeichnung

14 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Unicraft® Werkstatttechnik

Bezeichnung der Maschine: TWG 1

Maschinentyp: Teilewaschgerät

Artikelnummer: 6220001

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20__

*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der oben genannten sowie den nachfolgenden EG-Richtlinien entspricht.

Einschlägige EU-Richtlinien:

2014/30/EU	EMV Richtlinie
89/686/EWG	Richtlinie über persönliche Schutzausrüstungen
2002/61/EG	Beschränkung des Inverkehrbringens und der Verwendung gefährlicher Stoffe (Azofarbstoffe)

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60204-1:2019-06 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

DIN EN 60335-1:2020-08 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, den 30.05.2022



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



15 Anhang


Information zu den mitgelieferten Handschuhen für TWG 1

Schutzhandschuhe 1 Paar Artikelnummer
Protection gloves 1 Pair Item number
 HS-TWG1 6231003



Hersteller: YONGKANG XIEHENG ZHEJIANG PROVINCE INDUSTRY & COMMERCE CO., LTD.
Manufacturer: NO. 9 XISHAN WEST ROAD, ECONOMIC

Artikel: EPW Gloves – Size 11
Article: Dexterity Level 3

Abriebsfestigkeit / abrasion resistance	3 (1-4)	 EN 388 3 1 2 1
Schnittfestigkeit / cut resistance	1 (1-5)	
Weiterreißkraft / tear propagation	2 (1-4)	
Durchstichkraft / penetration force	1 (1-4)	

Baumusterprüfung durchgeführt: Intertek ITS Testing Services (UK)
EC type examination executed by: LTD.
 Centre Court
 Meridian Business Park
 Leicester , LE 19 1WD
 United Kingdom

Beschreibung / Description:

Latex – Schutzhandschuhe, geeignet zum Reinigen mit wasserbasierenden Lösungsmitteln.
 Eine Eignung für andere Einsatzgebiete ist nicht gegeben.
 Nicht geeignet für PH-Werte unter 3,5 und/oder über 9,5

*Black Latex Rubber – Protection gloves, suitable for cleaning with water based solvent.
 A suitability for other applications is not given.
 Not applicable: PH value less than 3.5 or greater than 9.5*

Reinigung und Pflege / Cleaning and maintenance

Zur Reinigung dürfen keine chemischen Reinigungsmittel eingesetzt werden da diese das Material beschädigen können.
 (Empfohlen: Lappen und Wasser).
 Die Handschuhe müssen vor jedem Gebrauch auf Unversehrtheit geprüft werden.

*It is not suitable to use chemical cleaning supplies because they can cause damage on the material. (Recommended cleaning clothes and water)
 The integrity of the gloves must be checked before every use.*

Hinweis / Note

Die Handschuhe wurden entsprechend der Richtlinie 89/686/EWG hergestellt und geprüft.
 Folgende Normen wurden hierfür angewandt: EN 388:2003 und EN 420:2003 + A1:2009.
 Diese Informationsbroschüre muss den Schutzhandschuhen (PSA), welche in dieser aufgeführt sind, bei Weitergabe immer beigelegt werden. Die Vervielfältigung hierzu ist uneingeschränkt gestattet.

*The gloves were manufactured and checked in accordance with the directive 89/686/EWG.
 Following standards were used: EN 388:2003 and EN 420:2003 + A1:2009.
 This leaflet has to be supplied with every protection glove listed in this brochure. The leaflet can therefore be copied without any restrictions.*

16 Notizen

